



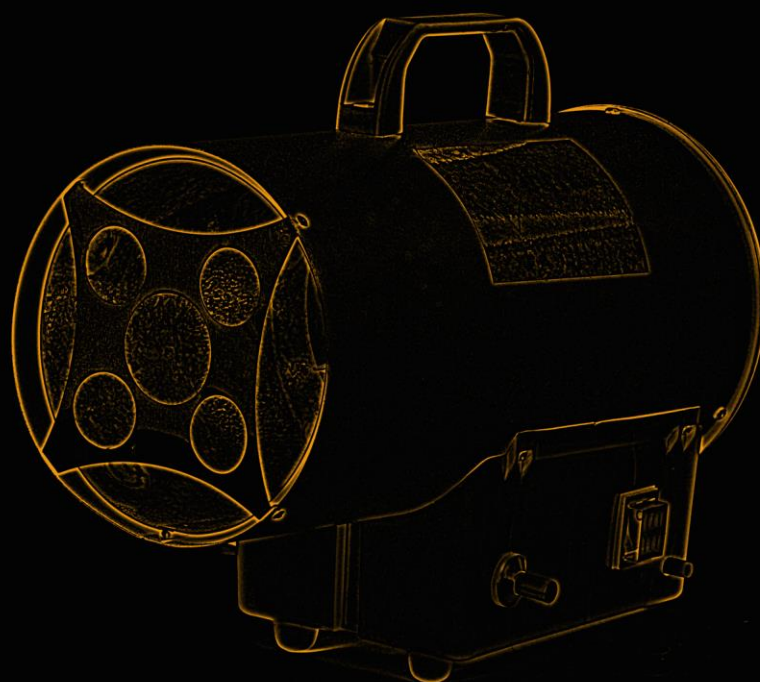
de

fr

ita

Original-Bedienungsanleitung Gasheizer

FX-GH33



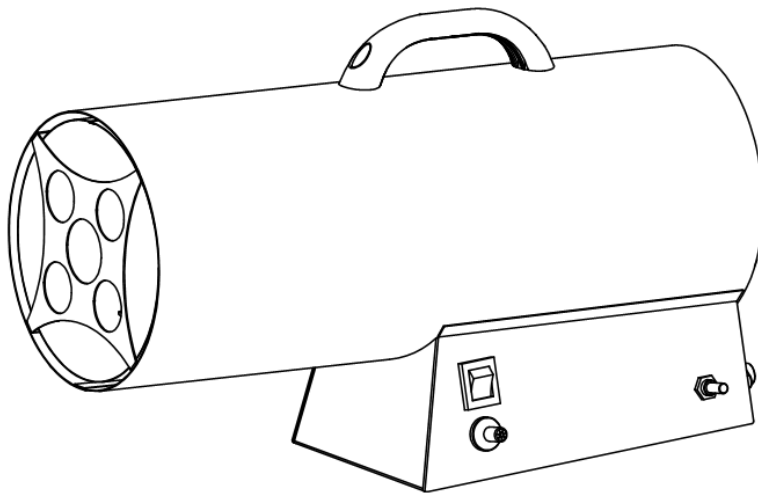
ACHTUNG: Bitte lesen Sie sich vor Arbeitsbeginn das Betriebshandbuch aufmerksam durch, da es alle wichtigen Informationen und Sicherheitshinweise enthält, deren Einhaltung die Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch dieses Gerätes ist.

FUXTEC GmbH
KAPPSTR.69 , 71083 HERRENBERG - GÜLTSTEIN , GERMANY

ORIGINAL BEDIENUNGSANLEITUNG

Industrie-Gasheizer

Modell: FX-GH33



Sehr geehrter Kunde: Vielen Dank, dass Sie sich für eines unserer Produkte entschieden haben. Es ist uns eine Freude, Ihnen unsere Produkte und Dienstleistungen anzubieten. Bitte lesen Sie das Benutzerhandbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden. Gehen Sie bei der Bedienung entsprechend den Anleitungen in diesem Handbuch vor, um Brände und andere Gefahren zu vermeiden. Bewahren Sie dieses Handbuch zur späteren Verwendung sorgfältig an einem sicheren Ort auf. Wenn Sie Fragen zu den Erläuterungen in diesem Handbuch haben, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Warnung:

Sorgen Sie beim Betrieb dieses Geräts immer für eine ausreichende Belüftung, und halten Sie immer einen Sicherheitsabstand von 2,5 m zu brennbaren Materialien ein.

Ihr neues Gerät wurde entwickelt und konstruiert, so dass es FUXTEC hohen Ansprüchen genügt, wie die einfache Bedienung und Benutzersicherheit. Ordentlich behandelt wird Ihnen dieses Gerät auf Jahre hinaus gute Dienste erweisen.



WARNUNG: Um das Risiko von Verletzungen zu verringern, muss der Benutzer diese Anleitung lesen und verstehen, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitswarnungen.....	5
2. Kurzeinführung zu dem Gerät:	7
3. Überblick zum Gerät	7
4. Abmessungen	8
5. Technische Daten.....	8
6. Montage und Bedienung	9
7. Gasversorgungsleitung	12
8. Elektrische Schaltung.....	13
9. Explosionszeichnung und Teilebenennung.....	14
10. Voraussetzungen für den Betrieb.....	16
11. Wartung des Geräts	16
12. Fehlerbehebung	17
13. Kundendienst	17
14. Gewährleistung	17
15. Entsorgungshinweis	18
16. EG-Konformitätserklärung.....	18

1. Sicherheitswarnungen

Zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Sicherheit Anderer lesen Sie diese BEDIENUNGSANLEITUNG sorgfältig durch und beachten Sie die Anleitungen.

Gefahr

Verwenden Sie das Heizgerät niemals in Umgebungen mit entzündlichen Dämpfen, da sonst Explosions- und Brandgefahr besteht.

Sorgen Sie beim Einsatz des Geräts immer für eine ausreichende Belüftung. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich in einer gut belüfteten

Umgebung. Die Luft muss durch den Einsatz des Geräts regelmäßig umgewälzt werden (zwei Mal pro Stunde); eine schlechte Verbrennung durch zu wenig Sauerstoff kann zu Kohlenmonoxidvergiftungen führen.

Voraussetzung für die Belüftung: Wenn das Gerät in Innenräumen verwendet wird, vergewissern Sie sich, dass der Raum mindestens 140 m³ umfasst und der durchschnittliche Öffnungsbereich für die Luftzirkulation mindestens 350 cm² beträgt.

Wenn ein Gasleck auftritt, unterbrechen Sie zunächst die Gaszufuhr, öffnen Sie anschließend alle Belüftungseinrichtungen, und verwenden Sie Ventilatoren, um die Konzentration des ausgetretenen Gases zu verringern (Achtung: Verwenden Sie keine Geräte mit Funkenbildung, wenn das ausgetretene Gas nicht ausreichend verdünnt wurde).

Stellen Sie die Maschine nicht im Keller oder unterhalb des Bodenniveaus auf, um Gefahren zu vermeiden.

Warnung

Das Gerät darf nicht direkt auf dem Gaszylinder aufgestellt werden

Verwenden Sie keine Spraydosen in der Nähe des Heizgeräts. Gas aus Spraydosen kann Brände und Explosionen verursachen.

Verwenden Sie das Gerät nicht in Verbindung mit brennbarem Pulver

(Papierabfällen, Holzschnitzel, Faserresten). Wenn ein solches Pulver in das Heizgerät eingezogen und erhitzt wird, kann der Ausstoß von Flocken und Funken eine Brandgefahr darstellen.

Blockieren Sie niemals die Luftzufuhr oder die Heizkomponenten, da dies zu einem unkontrollierten Brennvorgang und Bränden führen kann.

Nehmen Sie keine Veränderungen an dem Heizgerät vor; Änderungen können zu gefährlichen Fehlfunktionen und Bränden führen.

Dieses Gerät ist nur zum Heizen öffentlicher Bereiche geeignet; es sollte nicht zum Heizen von Haushaltsumgebungen verwendet werden.

Achtung

Um einen Brand beim Betrieb des Geräts zu verhindern, platzieren Sie keine Gegenstände in der Nähe des Heizgeräts. Halten Sie alle brennbaren Materialien außerhalb der Reichweite des Heizgeräts. Mindestabstände: Luftauslass (vorn) 2,5 m, Lufteinlass (hinten) 2 m, oben 2 m, seitlich 2 m.

1. Vergewissern Sie sich beim Betrieb, dass die Bodenfläche nicht zu stark erhitzt wird - eine Überhitzung könnte zu einem Brand führen.
2. Füllen Sie den Brennstofftank nicht auf, während das Gerät in Betrieb ist.
Vergewissern Sie sich, dass das Heizgerät ausgeschaltet und die Flamme gelöscht wurde, bevor Sie den Tank auffüllen. Das Auffüllen im laufenden Betrieb kann zu einem Brand führen.
3. Vergewissern Sie sich vor der Verwendung des Geräts, dass die verwendete Spannung und Frequenz den Angaben auf dem Typenschild des Geräts entspricht.
4. Das Gerät darf nicht zum Heizen von Wohnbereichen verwendet werden; beachten Sie bei Verwendung in öffentlichen Gebäuden die jeweils geltenden Vorschriften.
5. Setzen Sie das Gerät nicht Regen oder Schnee aus und verwenden Sie es nicht in feuchten Umgebungen. Ziehen Sie vor der routinemäßigen Wartung und Prüfung des Geräts den Netzstecker ab.

Reinigung und Wartung

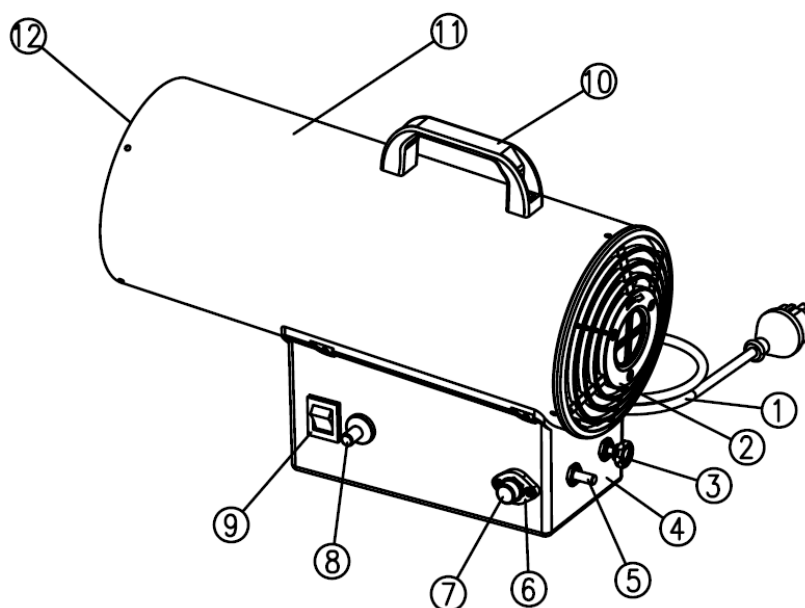
1. Halten Sie das Gerät sauber und stauben Sie es regelmäßig ab. Reinigen Sie das Gerät mindestens einmal pro Jahr. Verwenden Sie zum Reinigen ein feuchtes Tuch, falls das Gerät zu schmutzig ist.
2. Lassen Sie das Gerät einmal pro Jahr vom Kundendienst prüfen.
3. Halten Sie einen ausreichenden Abstand zwischen dem Gerät und entflammaren Objekten ein.
4. Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird: Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und die Gasversorgungsleitung vom Gerät ab. Bringen Sie eine Schutzabdeckung am Gaszufuhranschluss an. Verstauen Sie das Gerät in einem staubgeschützten Beutel an einem kühlen und trockenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern. Bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen, vergewissern Sie sich, dass der Lüfter funktioniert und keine entflammaren Materialien an der Einheit angebracht sind.
5. Wenn das Gerät nicht in Betrieb ist, muss es mithilfe des Isolierventils gegen den Zylinder abgeschirmt werden.

Warnung: Nehmen Sie das Gerät nicht auseinander, außer mit ausdrücklicher Genehmigung des Herstellers. Reinigen oder reparieren Sie das Gerät nicht, wenn es heiß oder noch im Einsatz ist, wenn der biegsame Schlauch nicht abgenommen wurde oder wenn der Stecker nicht aus der Steckdose gezogen wurde. Gefahr von Verbrennungen oder Stromschlag!

2. Kurzeinführung zu dem Gerät:

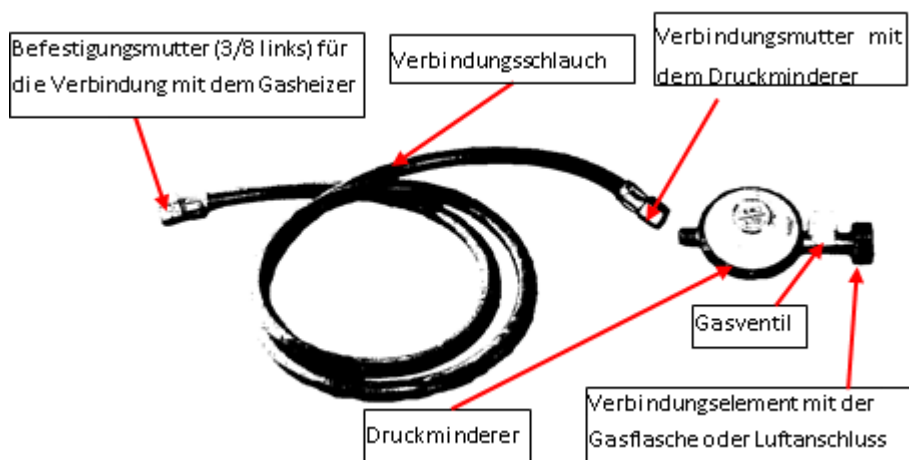
1. Dieses Heizgerät ist ein Luftherhitzer mit Direktbefeuerung. Es umfasst einen Lüftermotor zur verbesserten Luftzirkulation und Sauerstoffversorgung, um eine bessere Verbrennung von Flüssiggas sicherzustellen. Es wärmt den Raum als ein Raumheizgerät. Durch die Methode der direkten Luftherhitzer mit Direktbefeuerung kann es eine hohe Wärmezufuhr bei geringem Energieverbrauch erzielen.
2. Dieses Produkt umfasst eine multifunktionale elektromagnetische Steuereinheit mit Stromabschaltungs-, Flammenausfall- und Überhitzungsschutz. Die drei Arten von Schutzeinrichtungen verhindern Flüssiggaslecks und potenzielle Kohlenmonoxidvergiftungen sowie Brandgefahr durch Flüssiggaslecks.

3. Überblick zum Gerät



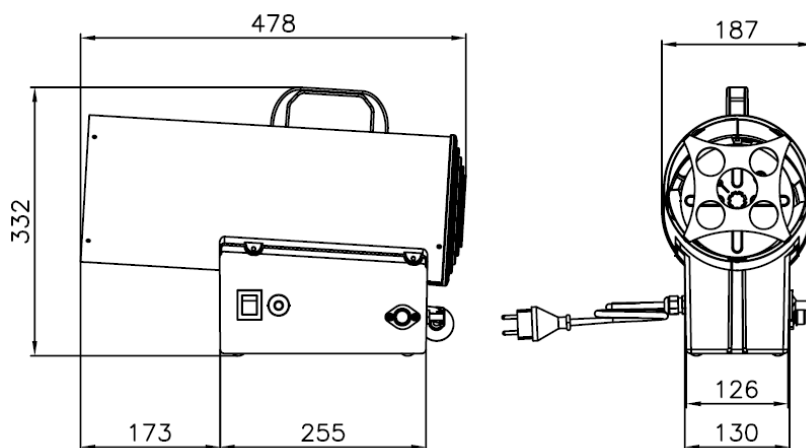
- | | |
|---|-----------------------|
| 1. Stromkabel | 9. Netzschalter |
| 2. Hinteres Gitter | 10. Plastikgriff |
| 3. Plastikknopf (nur beim GH15 vorhanden) | 11. Gehäuse |
| 4. Steuerkästchen | 12. Luftauslassgitter |
| 5. Handpike (Flammendurchschlagsschutz) | |
| 6. Fixierungsmutter für Gaszuführung | |
| 7. Schutzabdeckung | |
| 8. Zündung | |

Leitungssatz und Druckminderer



Achtung: Um die Maschine sicher zu verwenden, nutzen Sie bitte die richtigen Druckminderer und Schläuche. Die Druckminderung dieses Gasheizers ist: $P_u = 700\text{mbar}$, $Q_n = 1,5\text{ kg / h}$. Bitte versuchen Sie diesen Druckminderer (oder ähnlich) wie im Bild ersichtlich zu verwenden.

4. Abmessungen



5. Technische Daten

Gasdruck	Nennspannung	Motoreingangsleistung	Max. Gasverbrauch	Max. Wärmeeingang	Heissluftausgang
1.5bar	230V 50Hz	65W	2.40 Kg/h	33KW	1000m³/h

Gaskategorie = G30-138/P

Zielland = DE und AT

Elektrischschutzklasse = IP44

6. Montage und Bedienung

1. Bereiten Sie einen vollen Gaszylinder gemäß den Heizanforderungen vor. (Spezifikation des Gasbehälters: keine spezifischen Anforderungen; Sie können einen geeigneten Behälter gemäß den Heizungsanforderungen und dem auf dem Etikett angegebenen Gasverbrauch auswählen oder beim Lieferanten des Gasbehälters nachfragen.)
2. Stellen Sie das Heizgerät auf einem stabilen Boden auf. Entfernen Sie die Schutzabdeckung von dem Gerät, schließen Sie das andere Ende des Gasschlauchs an dem Gerät an und ziehen Sie den Sperranschluss fest, um eine ordnungsgemäße Gaszufuhr sicherzustellen (Abbildung 1).
3. Schließen Sie ein Ende des Gasschlauchs (mit dem Druckregelungsventil) an den Gaszylinder an, ziehen Sie die Verbindungsmutter fest, um sicherzustellen, dass kein Gas austritt, und öffnen Sie den Gashahn (Abbildung 2).
5. Stellen Sie den Regler auf den maximalen Wert ein.
6. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät korrekt am Gaszylinder angeschlossen ist und dass der Netzschalter auf "AUS (0)" steht. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose, und schalten Sie den Netzschalter ein (in die Position "EIN (1)") (Abbildung 3).
7. Sobald sich die Lüfterblätter gleichmäßig drehen, drücken Sie mit der rechten Hand die Aluminium-Handpike des Flammendurchschlagsschutzes und halten Sie sie ca. 10 Sekunden lang gedrückt. Drücken Sie dann mit der linken Hand den Zündschalter (Abbildung 4).
8. Nachdem das Gas entzündet wurde, drücken Sie die Handpike weitere 10 Sekunden lang, lassen Sie dann die rechte Hand los. Das Gas sollte jetzt gleichmäßig brennen (Abbildung 5).
9. Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte 2-8, wenn das Gerät kein Gas mehr hat und eine neue volle Gasflasche angebracht werden muss. Sie müssen diese Schritte in einer Umgebung ohne offene Flammen durchführen.



Abbildung 1



Abbildung 2



Abbildung 3



Abbildung 4



Abbildung 5

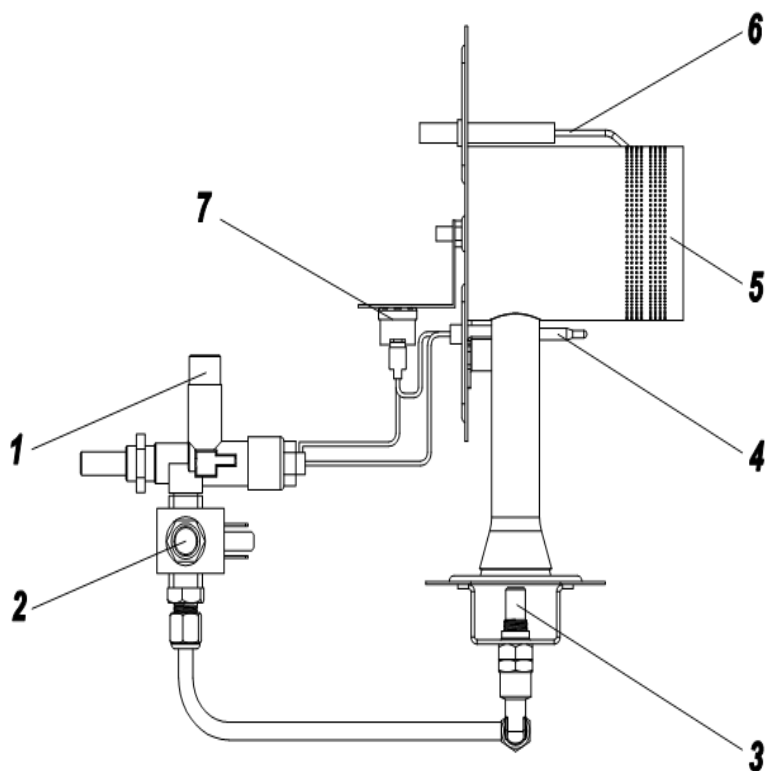
Achtung:

1. Wenn Sie das Gerät entsprechend den Beschreibungen oben bedienen und es dennoch auch nach dreimaliger Zündung nicht funktioniert, versuchen Sie es in diesem Zustand nicht mehr zu zünden. Durch die hohe Gaskonzentration besteht Explosionsgefahr! Wenden Sie sich baldmöglichst an Ihren Händler, um den Grund für die Fehlfunktion zu ermitteln.
2. Versuchen Sie während des Betriebs nicht, den biegsamen Schlauch zu krümmen - der Schlauch könnte dadurch brechen und Gas austreten.
3. Bringen Sie bei Verwendung der Heizgeräte immer ein Einstellventil und einen Gasschlauch der richtigen Größe an (Größe des Einstellventils: Druck $P_u=700 \text{ mbar} \pm 70 \text{ mbar}$. Durchflussvolumen $Q_n=1,5 \text{ kg/h}$)
4. Die Länge des biegsamen Schlauchs können Sie bei Ihrem Gaslieferanten erfragen. Es wird eine Länge von 1,5 m empfohlen, der Typ des biegsamen Schlauchs kann sein: 10 mm Hochdruckschlauch für Flüssig- gas BS3212-Klasse 2/EN1763-1-Klasse 3-20 bar Propan/Butan oder höhere Standards.

		
Verbinden Sie den Schlauchanschluss mit der Gasflasche in Pfeilrichtung	Verbinden des Schlauchendes mit dem Gasheizer in Pfeilrichtung	Öffnen Sie den Gasanschluss der Gasflasche
		

Betätigen Sie den Druckminderer	Den Ein/Ausschalter auf Position "1"	Zündung
------------------------------------	---	---------

7. Gasversorgungsleitung



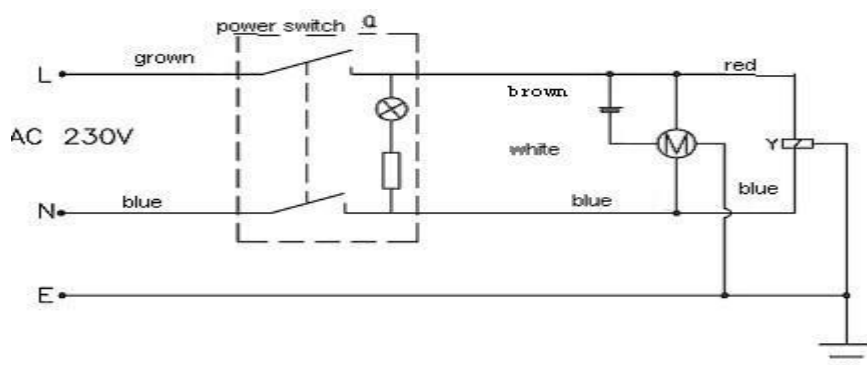
Element	Teilbenennung
1	Gaszufuhranschluss
2	Flammendurchschlagsschutz
3	Elektromagnetisches Ventil
4	Regler
5	Gasdüse
6	Brennerkopf
7	Thermokupplung

Arbeitsprinzip

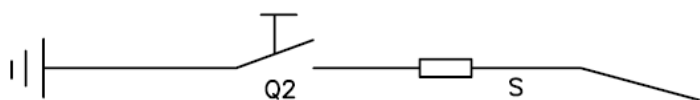
Wenn das Gerät an die Gasversorgung angeschlossen ist, durchläuft das Gas nacheinander die folgenden Komponenten:

1. Gaszufuhr
2. Flammendurchschlagsschutz
3. Elektromagnetisches Ventil
4. Regler
5. Gasdüse
6. Zündung durch den Hochspannungsfunken und Verbrennung im Brennerkopf
7. Wegen des Wärmeausstoßes durch die Gasverbrennung liegt in der Thermokupplung eine Strömung an
8. Der Thermostat aktiviert eine elektrische Schaltung, damit das kleine elektromagnetische Ventil im Flammendurchschlagsschutz aktiviert wird und die Armatur des Flammenschutzventils magnetisiert. Das Gas strömt und verbrennt dadurch gleichmäßig.

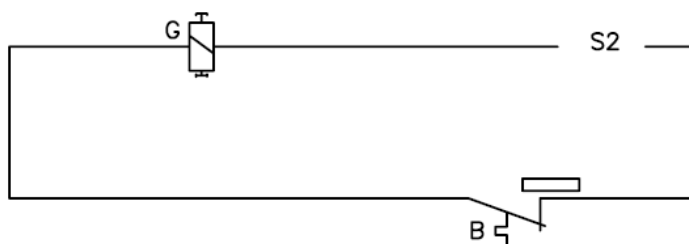
8. Elektrische Schaltung



Motor, Schaltung des elektromagnetischen Ventils



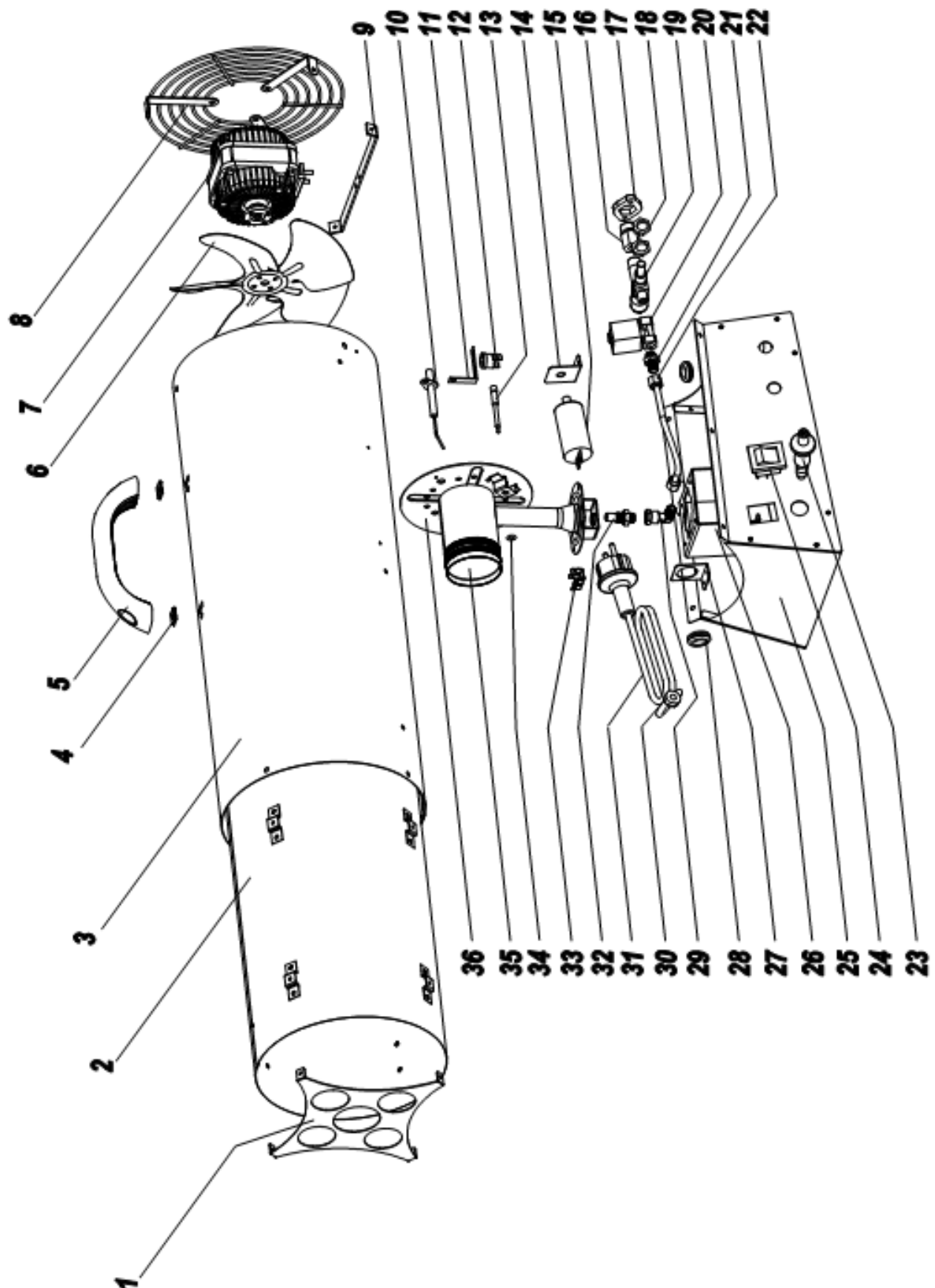
Zündschaltung



Flamendurchschlagschutz

- B Thermostat
- G Integriertes elektromagnetisches Ventil im Flammendurchschlagsschutz
- M Lüftermotor
- Q Netzschalter
- Q2 Zündung
- S Zündnadel
- 82 Thermokupplung
- Y Elektromagnetisches Ventil C Kondensator

9. Explosionszeichnung und Teilebenennung



- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1. Luftausgangsgitter | 19. Elektromagnetisches Ventil |
| 2. Hitzeisolierungs-Rohranordnung | 20. Anschluss für Elektromagnetisches Ventil |
| 3. Gehäuse | 21. Elektromagnetisches Ventil |
| 4. U-förmige Mutter | 22. Kupfer Baugruppe |
| 5. Plastikgriff | 23. Zündung |
| 6. Lüfterblatt | 24. Netzschalter |
| 7. Motor 70W 230V/50-60Hz IP44 | 25. Steuerkasten |
| 8. Hinteres Gitter | 26. Brennerkopf |
| 9. Motorhalterung | 27. Spulenhaltung |
| 10. Zündnadel | 28. Spulenschutz |
| 11. Halterung | 29. Gasdüsensitz |
| 12. Thermostat Betriebstemp 95°C | 30. Leitungsverbindung |
| 13. Thermokupplung | 31. Stromkabel und Stecker |
| 14. Kondensator Halterung | 32. Düse |
| 15. Kondensator 450 V2iF | 33. Erdungsanschluss |
| 16. Gaszufuhranschluss | 34. Thermokupplungs-Klammer |
| 17. Gaszufuhr Fixiermutter | 35. Brennerkopf |
| 18. Flammenausfallschutz | 36. Zugluft-Anordnung |

10. Voraussetzungen für den Betrieb

1. Für eine sichere Verwendung und eine zuverlässige Funktion des Geräts beachten Sie beim Betrieb die folgenden Voraussetzungen. Vergewissern Sie sich, dass Sie den richtigen Druckminderer ("Redactor") und den richtigen Schlauch für diese Maschine kaufen. Regler-Spezifikation: Eingangsdruck 2,5-16 bar/ Ausgangsdruck 700 mbar+70 mbar Fließdruck: 1,5 kg/h
2. Die Mutter am einen Ende des Schlauchs entspricht der Spezifikation G1/8L

11. Wartung des Geräts

1. Nach dem Anschluss der biegsamen Schläuche und Ventile und vor der Verwendung des Geräts kann der Benutzer mithilfe einer Seifenlauge prüfen, ob das Gerät in Ordnung ist. Falls Blasen austreten, die auf ein Leck hinweisen, muss die Einheit neu eingerichtet werden. Falls keine Blasen austreten, ist die Einheit einsatzbereit.
2. Der Benutzer muss das richtige Druckfreigabeventil gemäß dem auf dem Kennzeichnungsschild angegebenen Arbeitsdruck auswählen.
3. Überprüfen Sie den Brennvorgang nach dem Zünden der Einheit. Die normale Flamme brennt blau und reicht nicht über vordere Abdeckung hinaus, die Flamme am Brennerkopf ist stabil, und der vollständige Kreis ist gleichförmig. Wenn dies nicht so ist, so liegt am Brenner ein Fehler vor.
4. Wenn das Gerät bei nicht sicheren Voraussetzungen verwendet wird, muss der Vorgang von mindestens einer erfahrenen Person überwacht werden, damit das Gerät jederzeit einen ausreichenden Abstand von entflammenden Objekten aufweist. Warten Sie nach der Wartung, bis das Gerät auf Umgebungstemperatur abgekühlt ist, bevor Sie es unbeaufsichtigt lassen. Das Gerät darf unter keinen Umständen an Orten ohne ausreichende Belüftung verwendet werden.
5. Liste der verfügbaren Ersatzteile: Ab Werk werden mit dem Gerät keine Ersatz- und Zubehörteile mitgeliefert. Falls Sie solche Teile benötigen, wenden Sie sich an Ihren Gaslieferanten oder Ihren Händler.
6. Wenn das Isolierungsventil des Gasbehälters eine Fehlfunktion aufweist und die Gasversorgung nicht auf die normale Weise abgeschaltet werden kann, schalten Sie zunächst den Netzschalter aus, ziehen Sie anschließend den Stecker aus der Steckdose und schicken Sie das Gerät zusammen mit dem biegsamen Schlauch, dem Gasbehälter zur Reparatur an Ihren Gaslieferanten. (Achtung: Lösen Sie die Verbindung zum biegsamen Schlauch nicht.)

12. Fehlerbehebung

Problem	Das Heizgerät startet nicht	Das Heizgerät zündet nicht	Beim Brennen schlagen Flammen aus dem Gerät	Nicht ausreichende Wärmezufuhr	Lösung
Kein Strom	●				Vergewissern Sie sich, dass das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen ist
Zu niedrige Spannung	●				Beheben Sie die Ursache der zu niedrigen Spannung
Die Flammendurchschlagsschutz-Handpikete wurde nicht in die richtige Position gedrückt		●			Drücken Sie die Handpikete in die richtige Position
Kein Gas mehr		●	●		Tauschen Sie den Gaszylinder aus
Stromausfall	●		●		Zünden Sie das Gerät erneut, sobald die Stromversorgung wieder stabil ist
Der Knopf wurde nicht auf die Maximaleinstellung eingestellt		●	●		Stellen Sie den Knopf auf die Maximaleinstellung ein
Der Knopf wurde nicht richtig eingestellt				●	Stellen Sie den Knopf ein
Thermostat betrieben			●		Beheben Sie die Ursache des Problems, nachdem das Heizgerät abgekühlt ist. Zünden Sie es dann erneut und starten Sie dann das Heizgerät
Sonstige	●	●	●	●	Wenden Sie sich an das Servicepersonal oder an Ihren Händler

13. Kundendienst

Lassen Sie Ihr erworbenes Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

Sollten Ihnen keine Adressen von autorisierten Servicestellen zur Verfügung stehen, wenden Sie sich bitte an die Vertriebsstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben.

Bei Problemen, die in diesem Handbuch nicht beschrieben werden, wenden Sie sich an Ihren Gaslieferanten. Verwenden Sie das Gerät gemäß den geltenden Vorschriften.

14. Gewährleistung

Die Gewährleistungszeit beträgt 24 Monate ab Kaufdatum. Bewahren Sie Ihren Kaufbeleg gut auf. Ausgenommen von der Gewährleistung sind Verschleißteile und Schäden die auf nicht bestimmungsgemäße Verwendung, Gewaltanwendungen, technische Änderungen, Verwendung von falschen Zubehöerteilen bzw. Nichtoriginalersatzteilen und Reparaturversuchen durch nicht qualifiziertes Personal. Gewährleistungsreparaturen dürfen nur vom autorisierten Fachhandel ausgeführt werden.

15. Entsorgungshinweis

Bitte kontaktieren Sie Ihre lokale Kommune für die Entsorgung des Gerätes. Dazu bitte im Vorfeld sämtliche Betriebsstoffe wie Benzin und Öl entsorgen. Achten Sie bitte darauf, dass bei der Entsorgung die Schneidkette entsprechend geschützt ist.

16. EG-Konformitätserklärung

FUXTEC GmbH

Kappstraße 69, 71083 Herrenberg - Germany

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt

Gasheizer FX-GH33

in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Anforderungen entspricht, welche in folgenden EG Richtlinien und deren Änderungen festgelegt sind:

EN 437:2003 + A1:2009; EN 1596:1998; EN 1596:1998/A1:2004

Herrenberg, 23.08.2021



Tim Gumprecht
Geschäftsführer

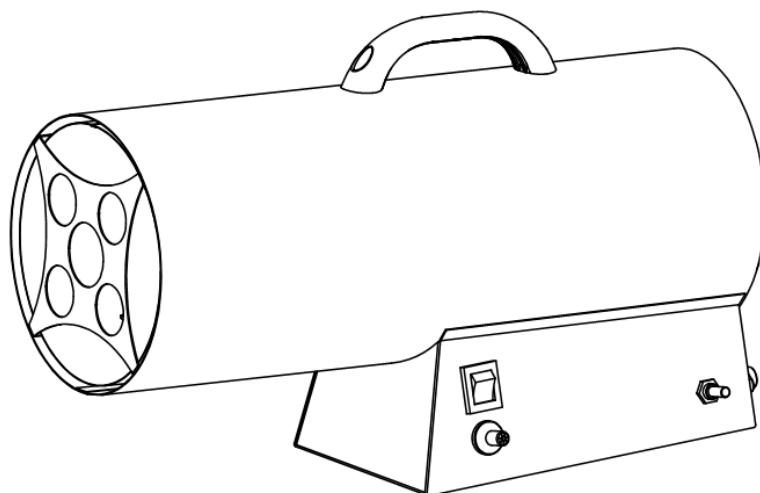
Aufbewahrung der technischen Unterlagen:

FUXTEC GmbH, Kappstraße 69, 71083 Herrenberg, Germany
T. Gumprecht, Geschäftsführung

MANUEL DE MONTAGE ORIGINAL

chauffage au gaz industriel

Modell: FX-GH33



Cher client: Merci d'avoir choisi un de nos produits. Nous avons le plaisir de vous offrir nos produits et services. S'il vous plaît lire attentivement le manuel avant d'utiliser l'appareil. Procéder à l'opération selon les instructions contenues dans ce manuel avant d'éviter le feu et d'autres dangers. Conservez ce manuel pour une utilisation ultérieure avec soin dans un endroit sûr. Si vous avez des questions au sujet des explications de ce manuel, contactez votre revendeur.

Avertissement:

Vérifiez que le fonctionnement de ce dispositif est toujours une ventilation adéquate, et toujours garder une distance de sécurité de 2,5 m à partir de matériaux combustibles.

Votre nouvel appareil FUXTEC est conçu et construit avec des exigences suffisantes et élevées, pour la facilité d'utilisation et la sécurité des utilisateurs. Ce dispositif est traité de manière à fournir de bons services pour les années à venir.



AVERTISSEMENT: Pour réduire le risque de blessures, l'utilisateur doit lire et comprendre ce manuel avant que l'appareil soit mis en service.

FUXTEC GmbH, Kappstraße 69, 71083 Herrenberg, Germany

Sommaire

17. Consignes de sécurité.....	21
18. Brève introduction à l'appareil:.....	23
19. Vue d'ensemble du dispositif.....	23
20. Dimensions.....	24
21. Spécifications mesures	24
22. ligne d'alimentation de gaz.....	27
23. Circuit électrique.....	28
24. Vue et désignation pièces	29
25. Exigences pour le fonctionnement.....	31
26. Entretien de l'appareil.....	31
27. Dépannage.....	32
28. Service Client	32
29. Garantie.....	32
30. Instructions pour l'élimination	33
31. Déclaration de conformité CE	33

17. Consignes de sécurité

Pour votre propre sécurité et celle des autres, lire ce MANUEL attentivement et suivre les instructions.

Danger

N'Utilisez jamais le chauffage à gaz dans des environnements avec des vapeurs inflammables, sinon risque d'explosion et d'incendie.

Veiller à l'utilisation de l'appareil, il faut toujours assez d'air dans la pièce. Utilisez l'appareil uniquement dans un endroit bien ventilé.

L'air doit circuler régulièrement à travers l'utilisation de l'appareil (deux fois par heure); une mauvaise combustion en raison de l'insuffisance d'oxygène peut provoquer une intoxication au monoxyde de carbone.

Exigence pour la ventilation: Lorsque l'appareil est utilisé à l'intérieur, assurez-vous que la pièce soit d'au moins 140 m3 et la zone d'ouverture pour la circulation de l'air au moins 350 cm2.

Si une fuite de gaz se produit, interrompre d'abord l'alimentation en gaz, puis ouvrez tous les appareils de ventilation, et utiliser des ventilateurs pour réduire la concentration du gaz déchargé (Attention: Ne pas utiliser d'équipement avec des étincelles, si le gaz c'est déposé sur la bouteille ou le souffleur).

Ne pas placer dans le sous-sol ou au-dessous du niveau du sol afin d'éviter le danger de la machine.

Attention

Le dispositif ne doit pas être placé directement sur la bouteille de gaz

Ne pas utiliser d'aérosols à proximité du chauffage. Gaz à partir d'une pulvérisation peut causer des incendies et des explosions.

Ne pas utiliser l'appareil en conjonction avec de la poudre combustible

(Déchets de papier, des copeaux de bois, résidus de fibres). Si une telle poudre est récupérée et chauffée dans le chauffe-eau, l'éjection de paillettes et étincelles peut présenter un risque d'incendie.

Ne jamais bloquer les composants d'alimentation en air ou de chauffage, car cela pourrait conduire à une combustion et les incendies incontrôlés.

Ne pas apporter de modifications à l'appareil de chauffage; Les changements peuvent entraîner des dysfonctionnements et des incendies dangereux.

Ce dispositif ne convient que pour le chauffage des espaces publics; il ne devrait pas être utilisé pour le chauffage des environnements domestiques.

Attention

Pour éviter un incendie lors de l'utilisation de la machine, ne pas placer d'objets près de l'appareil de chauffage. Gardez tous les matériaux combustibles hors de la portée de l'appareil. Distances minimales 2.5 m: sortie d'air (avant) 2,5 m, entrée d'air (arrière) 2 m, au-dessus de 2 m, 2 m côté.

1. Assurez-vous que l'opération, que la surface inférieure ne chauffe pas trop - la surchauffe peut provoquer un incendie.
2. Ne pas remplir le réservoir de carburant lorsque l'appareil est en fonctionnement.
Assurez-vous que le chauffage est éteint et la flamme a été éteinte avant de remplir le réservoir. Remplissage en cours de fonctionnement peut provoquer un incendie.
3. Avant d'utiliser l'appareil que la tension et la fréquence utilisées les informations sur la plaque signalétique du
Équipement rencontre.
4. Le dispositif ne doit pas être utilisé pour le chauffage des zones résidentielles; noter lorsqu'il est utilisé dans les bâtiments publics à la réglementation locale.
5. Ne pas exposer l'appareil à la pluie ou à la neige et ne pas l'utiliser dans des environnements humides. Retirez l'entretien de routine et les tests de l'appareil du secteur.

Nettoyage et entretien

1. Gardez l'appareil propre et la poussière régulièrement. Nettoyez l'appareil au moins une fois par an. Lors du nettoyage avec un chiffon humide, si l'appareil est trop sale.
2. Laisser l'équipement contrôlé une fois par an par le service à la clientèle.
3. Gardez une distance suffisante entre l'appareil et les objets inflammables.
4. Si l'appareil pendant une période prolongée ne sert pas: Retirez la fiche d'alimentation de la prise et le tuyau d'alimentation en gaz de l'appareil. Fixer un couvercle de protection sur le port d'alimentation en gaz. Stocker l'appareil dans un sac étanche à la poussière dans un endroit frais et sec, hors de portée des enfants. Avant de mettre l'appareil en service, assurez-vous que le ventilateur fonctionne et pas de matériaux inflammables sont attachés à l'unité.
5. Si l'appareil est utilisé, il doit être protégé à l'aide de la vanne d'isolement du cylindre.

Avertissement:

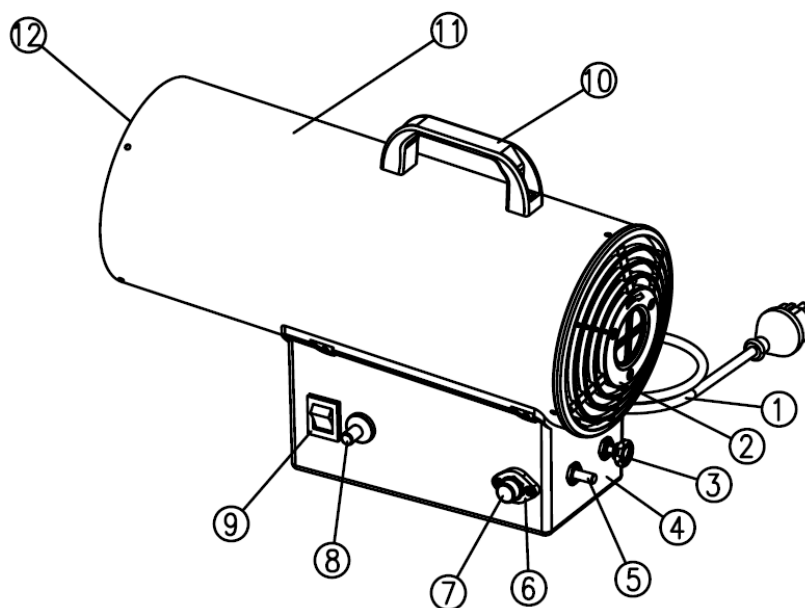
Ne pas démonter l'appareil, sauf avec l'autorisation expresse du fabricant. Ne pas nettoyer ou réparer l'unité, si elle est chaude ou encore en usage ou si le bouchon n'a pas été débranché. Risque de brûlure ou d'électrocution!

18. Brève introduction à l'appareil:

1. Cet appareil est un appareil de chauffage avec le feu direct. Il comprend un moteur de ventilateur pour améliorer la circulation de l'air et de l'oxygénation, afin d'assurer une meilleure combustion du GPL. Il réchauffe la pièce comme un radiateur. Par le procédé de réchauffeurs d'air directs avec le feu direct, il peut atteindre une grande chaleur et faible consommation d'énergie.

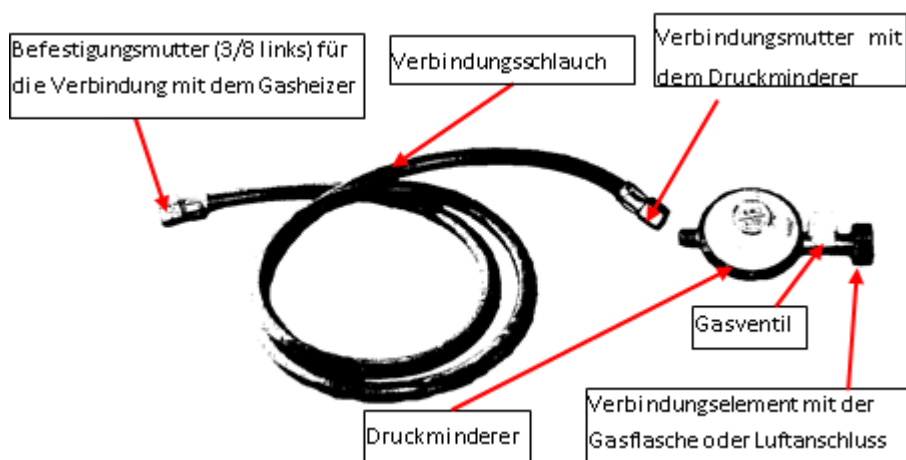
2. Ce produit comprend une unité de commande électromagnétique multifonctionnelle avec Stromabschaltungs-, Flammenausfall- et protection contre la surchauffe. Les trois types de dispositifs de protection pour empêcher les fuites de liquide et l'empoisonnement potentiel de monoxyde de carbone et les risques d'incendie par des fuites de gaz liquides.

19. Vue d'ensemble du dispositif



- | | |
|--|--------------------------|
| 1. Câble d'alimentation | 7. Capot de protection |
| 2. grille arrière | 8. allumage |
| 3. bouton en plastique (uniquement avec GH15 disponible) | 9. Power Switch |
| 4. Boîtier de commande | 10. Poignée en plastique |
| 5. Handpique (protection de la flamme) | 11 logements |
| 6. écrou de fixation pour l'alimentation en gaz | 12. Grille d'aération |

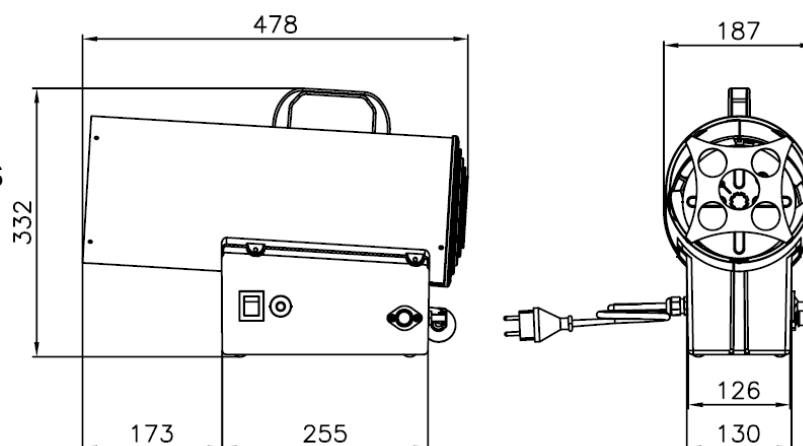
Jeu de câbles et réducteur de pression



Attention: Pour utiliser l'appareil en toute sécurité, s'il vous plaît utiliser le réducteur et les tuyaux de pression correcte. La réduction de la pression de ce chauffe-eau à gaz est: $P_u = 700 \text{ mbar}$, $Q_n = 1,5 \text{ kg / h}$.

S'il vous plaît essayer d'utiliser (ou similaire) comme indiqué dans l'image ce réducteur de pression.

20. Dimensions



21. Spécifications mesures

la pression du gaz	tension nominale	Les unités motrices puissance de sortie	La consommation max de gaz	apport de chaleur	sortie d'air chaud
1.5bar	230V 50Hz	65W	2.40 Kg/h	33KW	1000m³/h

Gaskategoerie = G30-138 / P

Pays cible = DE et AT

Classe de protection électrique IP44

Installation et manipulation

1. Préparer une bouteille pleine en conformité avec les exigences de chauffage. (Spécification du conteneur de gaz: pas d'exigences particulières, vous pouvez sélectionner un récipient approprié conformément aux exigences de chauffage et de l'information sur la consommation de gaz de l'étiquette ou demander au fournisseur du réservoir de gaz.)

2. Placez le radiateur sur une base stable. supprimer le couvercle de protection de l'appareil, branchez l'autre extrémité du tuyau de gaz à l'unité et serrer la connexion de verrouillage pour assurer l'approvisionnement en gaz approprié (Figure 1).

3. Branchez une extrémité du tube de gaz (avec la vanne de régulation de pression) sur la bouteille de gaz sur, serrer l'écrou de connexion, pour assurer qu'aucune fuite de gaz, et d'ouvrir la vanne de gaz (figure 2).

5. Placez le curseur sur la valeur maximale.

6. Assurez-vous que le périphérique est correctement connecté à la bouteille de gaz et que l'interrupteur d'alimentation sur "OFF (0)" est. Branchez le cordon d'alimentation dans la prise, et allumez l'interrupteur d'alimentation (en position «ON (1)») (Figure 3).

7. Une fois tourner les pales du ventilateur de manière uniforme, appuyez avec la main droite, le Handpike d'aluminium de protection de flameout et maintenez-le pendant environ 10 secondes. Ensuite, appuyez avec la main gauche sur le commutateur d'allumage (Figure 4).

8. Après que le gaz a été allumé, appuyez sur Handpike 10 secondes, puis relâchez la main droite. Le gaz devrait maintenant graver uniformément (Figure 5).

9. Répétez ce qui précède les étapes 2-8, si l'appareil est à court de gaz, et une nouvelle bouteille de gaz pleine doit être jointe. Vous devez effectuer ces étapes dans un environnement sans flammes nues.



Abbildung 1



Abbildung 2



Abbildung 3



Abbildung 4



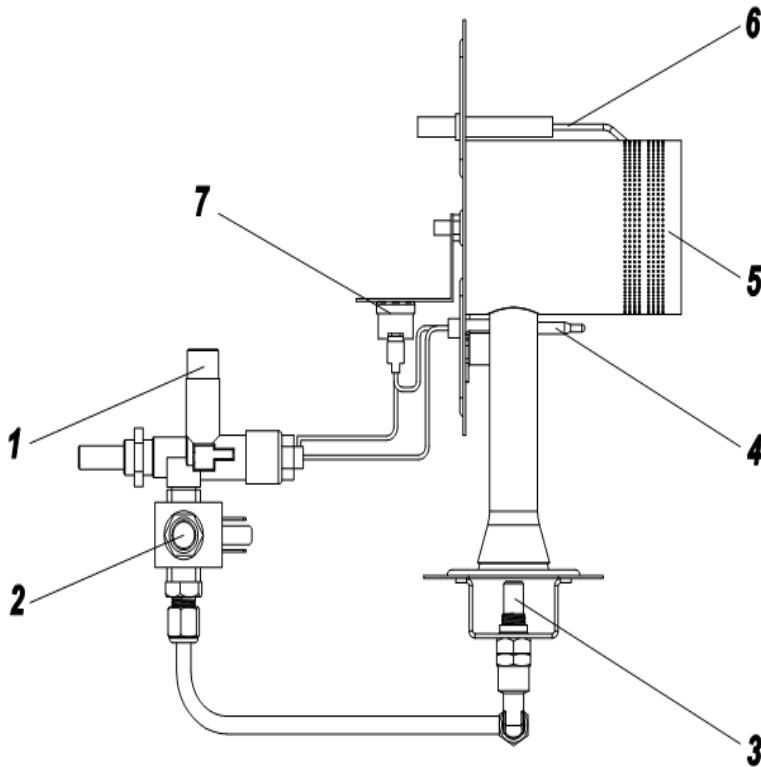
Abbildung 5

Attention:

1. Si l'appareil selon les descriptions ci-dessus et l'utiliser ne fonctionne toujours pas même après trois allumage, essayez de ne pas tirer dans cet état. En raison de la forte concentration de gaz pourrait exploser! Appliquer le plus tôt possible à votre revendeur pour vous aider à déterminer la cause du dysfonctionnement.
2. Essayez de ne pas pendant l'opération, pour plier le tuyau flexible - le tuyau pourrait ainsi se briser et fuite de gaz.
3. Fixez l'utilisation des chauffe toujours une vanne de réglage et d'un tuyau de gaz de la taille correcte (taille de la vanne de réglage. Pression Pu volume de débit = 700 mbar $\pm$ 70 mbar Qn = 1,5 kg / h)
4. La longueur du tuyau flexible peut être obtenu auprès de votre fournisseur de gaz. Nous recommandons une longueur de 1,5 m, le type de tuyau flexible peut être: 10 mm tuyau à haute pression pour le gaz liquide BS3212 classe 2 / EN1763-1 Classe 3-20 bar propane / butane ou des normes plus élevées.

Connecter le raccord du tuyau sur la bouteille de gaz dans le sens de la flèche	Relier l'extrémité du tuyau avec le réchauffeur de gaz dans le sens de la flèche	Ouvrir le raccord de gaz de la bouteille de gaz
		
Faire fonctionner le réducteur de pression	L'interrupteur marche / arrêt en position «1»	allumage

22. ligne d'alimentation de gaz



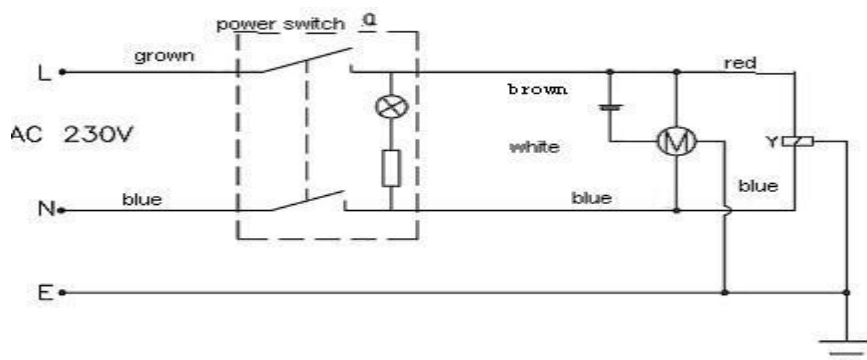
Element	désignation de partie
1	Orifice d'alimentation en gaz
2	Protection de flamme
3	Soupape électromagnétique
4	Régulateur
5	Tuyère à gaz
6	Tête de brûleur
7	Couple Thermique

Principe de fonctionnement

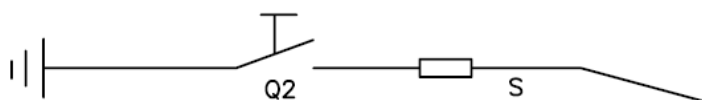
Si l'appareil est connecté à l'alimentation en gaz, le gaz traverse successivement les éléments suivants:

1. Alimentation gaz
2. Protection sortie de flamme
3. Une électrovanne
4. contrôleur
5. Buse de gaz
6. allumage par l'étincelle de haute tension et de la combustion dans la tête du brûleur
7. Cause d'émission de chaleur par la combustion du gaz est du flux de couplage thermique
8. Le thermostat active un circuit électrique de telle sorte que la petite soupape électromagnétique est activé dans la protection sortie de flamme et le raccord de la soupape de protection contre l'incendie

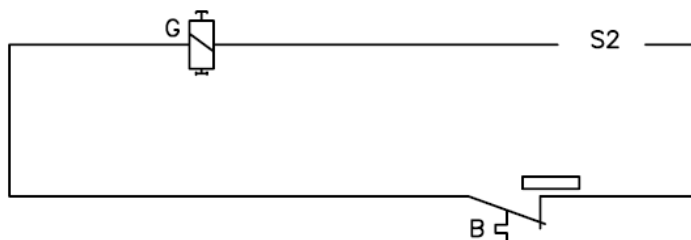
23. Circuit électrique



Circuit moteur de la soupape électromagnétique



Allumage



Protection de pénétration de flamme

B thermostat

G soupape électromagnétique intégré dans la protection flameout

M moteur du ventilateur

Q Commutateur

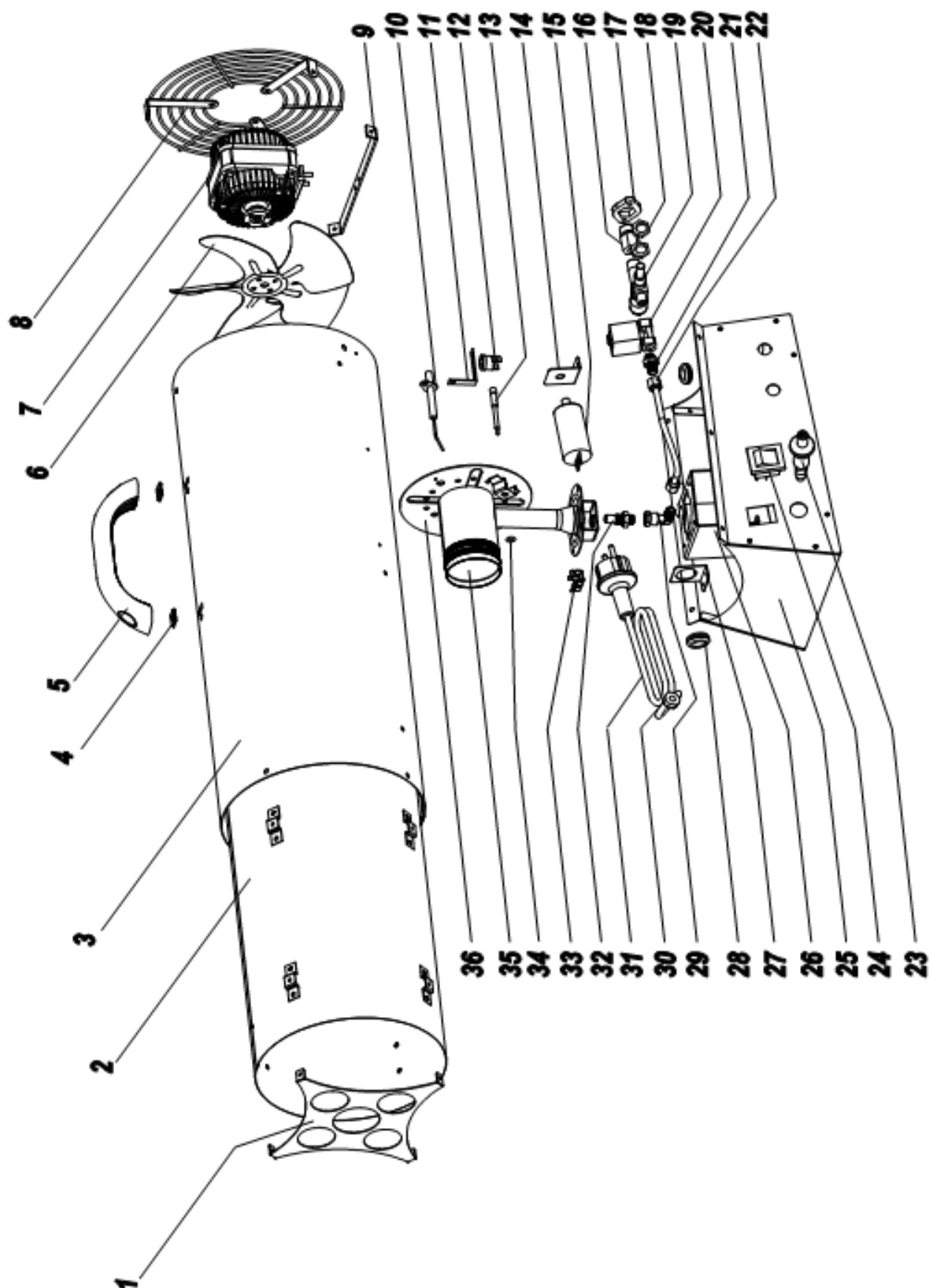
Q2 Puissance allumage

S percuteur

82 thermocouple

Y soupape électromagnétique C Condensateur

24. Vue et désignation pièces



1. Isolation thermique tube
2. logement
3. écrou en forme de U
4. Poignée en plastique
5. Fan Journal
6. Moteur 70W 230V / 50-60Hz IP44
7. grille arrière
8. support moteur
9. broche de mise à feu
10. support température
11. Thermostat de fonctionnement 95 ° C
12. Couple thermique
13. support condensateur
14. Le condensateur 450 V2iF
15. orifice d'alimentation de Gaz
16. écrou fixation d'alimentation de gaz
17. protection contre les flamme
18. Soupape électromagnétique
19. Raccord pour soupape
20. Soupape électromagnétique
21. module de cuivre
22. allumage
23. interrupteur
24. case de commande
25. tête du brûleur
26. porte-bobine
27. protection bobine
28. siège de buse de gaz
29. connexion de la ligne
30. cordon d'alimentation et la fiche
31. buse
32. connexion
33. pince de couplage thermique
34. tête Burner
35. projet d'arrangement

25. Exigences pour le fonctionnement

1. Pour une utilisation sûre et un fonctionnement fiable de l'appareil observer le fonctionnement aux exigences suivantes. Assurez-vous que le réducteur de pression correcte ("Redactor") et acheter le bon tuyau pour cette machine. Contrôleur Spécification: Pression d'entrée 2,5-16 bar / sortie Pression 700 mbar + 70 mbar Débit: 1,5 kg / h
2. L'écrou sur une extrémité du tube conforme à la spécification G1 / 8L

26. Entretien de l'appareil

1. Après avoir branché les tuyaux et les valves flexibles et avant l'utilisation de l'appareil, l'utilisateur peut utiliser de l'eau savonneuse pour vérifier si l'appareil est en ordre. Si des bulles sortent, ce qui indique une fuite, l'appareil doit être rétablie. Si aucune bulle ne sort, l'appareil est prêt à l'emploi.
2. L'utilisateur doit sélectionner la soupape de relâchement de pression approprié en fonction de la pression de travail indiquée sur l'étiquette.
3. Vérifier le brûler après l'allumage de l'unité. La flamme normale brûle bleu, et pour plus de couverture, la flamme à la tête du brûleur doit être stable, et le cercle complet doit être uniforme. Si cela est le cas, alors il est prêt à l'emploi en sécurité.
4. Si le dispositif est utilisé dans des conditions dangereuses, le fonctionnement doit être surveillé par au moins une personne expérimentée de telle sorte que l'unité soit en tout temps a une distance suffisante des objets inflammables. Attendre après la maintenance jusqu'à ce que l'unité se refroidisse à la température ambiante avant de le laisser sans surveillance. Le dispositif ne doit pas être utilisé en aucun cas dans des endroits sans ventilation adéquate.
5. Liste des pièces de rechange disponibles: usine fournie avec l'appareil pas de pièces de rechange et accessoires. Si vous avez besoin de ces pièces, s'il vous plaît contacter votre fournisseur de gaz ou votre revendeur.
6. Si la soupape isolée du réservoir de gaz est défectueux et l'alimentation en gaz ne peut pas être mis hors de la manière habituelle, d'abord éteindre l'interrupteur d'alimentation, puis débranchez la fiche de la prise et le retour de l'unité avec le tube flexible, le réservoir de gaz pour la réparation de votre fournisseur de gaz. (Attention: Ne débranchez pas la connexion au tuyau flexible.)

27. Dépannage

Problem	Das Heizgerät startet nicht	Das Heizgerät zündet nicht	Beim Brennen schlagen Flammen aus dem Gerät	Nicht ausreichende Wärmezufuhr	Lösung
Kein Strom	●				Vergewissern Sie sich, dass das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen ist
Zu niedrige Spannung	●				Beheben Sie die Ursache der zu niedrigen Spannung
Die Flammendurchschlagsschutz-Handpikete wurde nicht in die richtige Position gedrückt		●			Drücken Sie die Handpikete in die richtige Position
Kein Gas mehr		●	●		Tauschen Sie den Gaszylinder aus
Stromausfall	●		●		Zünden Sie das Gerät erneut, sobald die Stromversorgung wieder stabil ist
Der Knopf wurde nicht auf die Maximaleinstellung eingestellt		●	●		Stellen Sie den Knopf auf die Maximaleinstellung ein
Der Knopf wurde nicht richtig eingestellt				●	Stellen Sie den Knopf ein
Thermostat betrieben			●		Beheben Sie die Ursache des Problems, nachdem das Heizgerät abgekühlt ist. Zünden Sie es dann erneut und starten Sie dann das Heizgerät
Sonstige	●	●	●	●	Wenden Sie sich an das Servicepersonal oder an Ihren Händler

28. Service Client

Laissez réparer votre matériel acquis par un personnel qualifié utilisant des pièces de rechange d'origine. Ceci garantit que la sécurité du dispositif est maintenue.

Si vous avez pas d'adresses des centres de service autorisés sont disponibles, s'il vous plaît contacter le bureau de vente où vous avez acheté l'appareil.

Pour les problèmes qui ne sont pas décrites dans ce manuel, contactez votre fournisseur de gaz.

Utilisez l'appareil conformément à la réglementation applicable.

29. Garantie

La période de garantie est de 24 mois à compter de la date d'achat. Conservez votre facture d'achat dans un coffre-fort. Sont exclus de la garantie les pièces d'usure et les dommages causés par une mauvaise utilisation, utilisation de la force, les modifications techniques, l'utilisation d'accessoires incorrects ou des pièces de rechange non originales et des tentatives de réparation

par du personnel non qualifié. Les réparations sous garantie doivent être effectuées par un revendeur agréé.

30. Instructions pour l'élimination

S'il vous plaît communiquer avec votre municipalité locale pour l'élimination de l'appareil. Ceux-ci doivent être éliminés de toutes les fournitures tels que l'essence et de l'huile à l'avance. S'il vous plaît assurer vous que l'appareil soit éliminé selon la loi.

31. Déclaration de conformité CE

FUXTEC France

Chemin des jardins 149, 74100 Etrembières, France

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt

Canon à Gaz FX-GH33

et vendus par nous conforme à la conformité avec les exigences essentielles applicables, qui sont les changements enregistrés dans les directives CE suivantes:

EN 437:2003 + A1:2009; EN 1596:1998; EN 1596:1998/A1:2004

Etrembières, 23.08.2021

Tim Gumprecht

Directeur FUXTEC GmbH, Kappstraße 69, 71083 Herrenberg, Allemagne



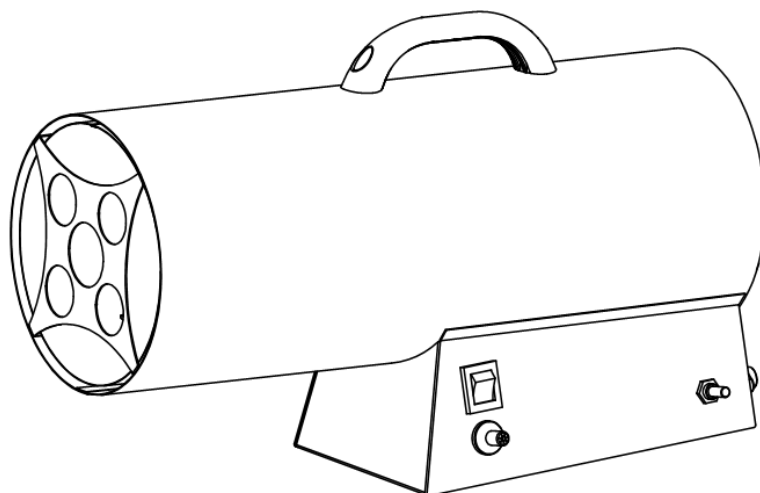
Gardez la documentation technique:

FUXTEC, Tim Gumprecht Directeur Fuxte

MANUALE ORIGINALE DI ISTRUZIONI

Generatore d'aria calda a gas industriale

Modello: FX-GH33



Gentile cliente, desideriamo ringraziarla per avere scelto uno dei nostri prodotti. È un piacere per noi poterle offrire i nostri prodotti e servizi. Si prega di leggere attentamente il manuale d'istruzioni prima di utilizzare l'apparecchio. Si raccomanda di utilizzare l'apparecchio attenendosi alle istruzioni contenute nel presente manuale per evitare lo scoppio di incendi e l'insorgere di altri pericoli. Conservare scrupolosamente questo manuale in un luogo sicuro per eventuali utilizzi futuri. In caso di delucidazioni in merito al contenuto del presente manuale si prega di rivolgersi al proprio rivenditore.

Attenzione:

Assicurarsi che ci sia sempre sufficiente areazione nella zona in cui viene impiegato il dispositivo, tenendolo inoltre sempre a distanza di almeno 2,5 metri da materiali infiammabili.

Il suo nuovo dispositivo è stato sviluppato e realizzato per soddisfare gli elevati standard di FUXTEC, quali la semplicità di utilizzo e la sicurezza d'uso. Questo dispositivo, se trattato in modo adeguato, sarà in grado di fornire ottime prestazioni negli anni a venire.



ATTENZIONE: per ridurre il rischio di lesioni l'utilizzatore deve leggere e comprendere le seguenti istruzioni prima di mettere in funzione il dispositivo.

FUXTEC GmbH

Kappstrasse 69, 71083 Herrenberg – Germany

Indice

32. Avvertenze di sicurezza	36
33. Breve introduzione del dispositivo:	38
34. Panoramica del dispositivo	38
35. Dimensioni.....	39
36. Dati tecnici.....	39
37. Montaggio e utilizzo.....	40
38. Condotto di alimentazione gas.....	43
39. Circuito elettrico.....	44
40. Raffigurazione componenti e relativo nome	45
41. Prerequisiti per il funzionamento.....	47
42. Manutenzione del dispositivo	47
43. Risoluzione dei problemi	48
44. Servizio clienti	48
45. Garanzia.....	48
46. Cenni sullo smaltimento	49
47. Dichiarazione di conformità CE.....	49

32. Avvertenze di sicurezza

Per la propria sicurezza e quella altrui si prega di leggere attentamente e osservare le presenti ISTRUZIONI D'USO.

Pericoli

Non utilizzare mai il dispositivo di riscaldamento in aree caratterizzate da presenza di vapori infiammabili, in quanto sussiste rischio di esplosioni e incendi.

Assicurarsi che l'apparecchio durante il funzionamento goda sempre di sufficiente areazione. Utilizzare l'apparecchio esclusivamente in zone ben areate. È necessario provvedere regolarmente al ricircolo dell'aria durante l'utilizzo del dispositivo (2 volte ogni ora); la cattiva combustione dovuta alla scarsa presenza di ossigeno può causare avvelenamenti da monossido di carbonio.

Requisiti per la corretta areazione: se il dispositivo viene utilizzato in ambienti chiusi, assicurarsi che l'area interessata abbia una capacità di almeno 140 m³ e che le aperture di ventilazione siano grandi mediamente 350 cm².

Se si verifica una perdita di gas, interrompere prima l'alimentazione, aprire successivamente i dispositivi di areazione e utilizzare ventilatori per ridurre la concentrazione del gas fuoriuscito (attenzione: non utilizzare dispositivi che generano scintille qualora il gas fuoriuscito non sia stato sufficientemente diluito).

Non posizionare la macchina in cantine o sotto il livello del suolo per evitare pericoli.

Avvertenze

Il dispositivo non deve essere posizionato direttamente sulla bombola di gas.

Non utilizzare bombolette spray in prossimità del dispositivo di riscaldamento. Il contenuto di bombolette spray può provocare incendi ed esplosioni.

Non utilizzare l'apparecchio in presenza di materiali infiammabili (cartacce, trucioli di legno, filamenti).

Se materiali del suddetto tipo vengono introdotti nel dispositivo e fatti infiammare, l'emissione di residui e scintille può determinare pericolo d'incendio.

Non bloccare mai i condotti dell'aria o i dispositivi di riscaldamento, in quanto ciò può provocare combustioni e incendi incontrollati.

Non apportare modifiche al dispositivo di riscaldamento, in quanto vi è rischio di malfunzionamenti e incendi.

Questo dispositivo è concepito esclusivamente per il riscaldamento di ambienti pubblici e non deve essere utilizzato per il riscaldamento di ambienti domestici.

Attenzione

Al fine di evitare incendi durante l'utilizzo dell'apparecchio, si raccomanda di non posizionare oggetti in prossimità del dispositivo di riscaldamento. Tenere qualsiasi materiale infiammabile a debita distanza dal dispositivo di riscaldamento. Le distanze minime da osservare sono: uscita dell'aria (frontalmente) 2,5 m, ingresso aria (posteriormente) 2 m, superiormente 2 m e lateralmente 2 m.

1. Assicurarsi durante l'utilizzo che la superficie su cui poggia il dispositivo non venga riscaldata eccessivamente – il surriscaldamento potrebbe provocare un incendio.
2. Non riempire il serbatoio del gas mentre l'apparecchio è in funzione.
Assicurarsi che il dispositivo di riscaldamento sia scollegato e che la fiamma sia stata spenta prima di riempire il serbatoio del gas. Il riempimento di quest'ultimo durante il funzionamento può provocare incendi.
3. Assicurarsi prima dell'utilizzo del dispositivo che la tensione e la frequenza elettrica utilizzate corrispondano a quelle riportate sulla targhetta dell'apparecchio.
4. Il dispositivo non deve essere utilizzato per il riscaldamento di ambienti residenziali; in caso di utilizzo in edifici pubblici attenersi alle prescrizioni vigenti.
5. Non esporre il dispositivo a pioggia o neve e non utilizzare lo stesso in ambienti umidi. Prima di effettuare gli interventi periodici di manutenzione e verifica è necessario scollegare l'apparecchio dalla presa elettrica.

Pulizia e manutenzione

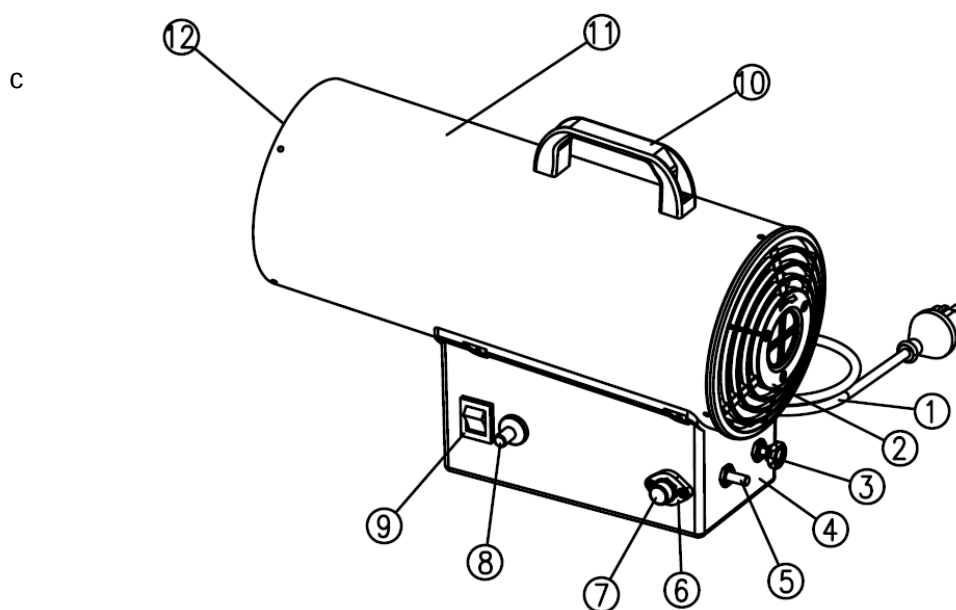
1. Mantenere il dispositivo pulito e rimuovere regolarmente da esso depositi di polvere. Effettuare la pulizia del dispositivo almeno una volta all'anno. Utilizzare un panno umido in caso di sporco persistente.
2. Far verificare il dispositivo dal personale specializzato almeno una volta all'anno.
3. Mantenere un'adeguata distanza tra il dispositivo ed eventuali oggetti infiammabili.
4. Se si prevede di non utilizzare il dispositivo per un lungo periodo di tempo, scollegarlo dalla presa elettrica e rimuovere il tubo di alimentazione del gas. Apportare la protezione al foro di alimentazione del gas presente sul dispositivo. Riporre il dispositivo in una custodia a prova di polvere in un luogo fresco e asciutto, fuori dalla portata dei bambini. Prima di utilizzare nuovamente il dispositivo assicurarsi che il ventilatore funzioni e che non siano stati apportati materiali infiammabili all'unità.
5. Quando il dispositivo non è in funzione deve essere protetto dal serbatoio di gas mediante la valvola d'isolamento.

Attenzione: non smontare il dispositivo, fatto salvo il caso in cui si disponga di esplicita autorizzazione da parte del produttore. Non effettuare la pulizia o la riparazione del dispositivo se lo stesso è ancora caldo o in funzione, se il tubo flessibile non è stato rimosso o se non è stata estratta la spina dalla presa. Pericolo di incendi o scosse elettriche!

33. Breve introduzione del dispositivo:

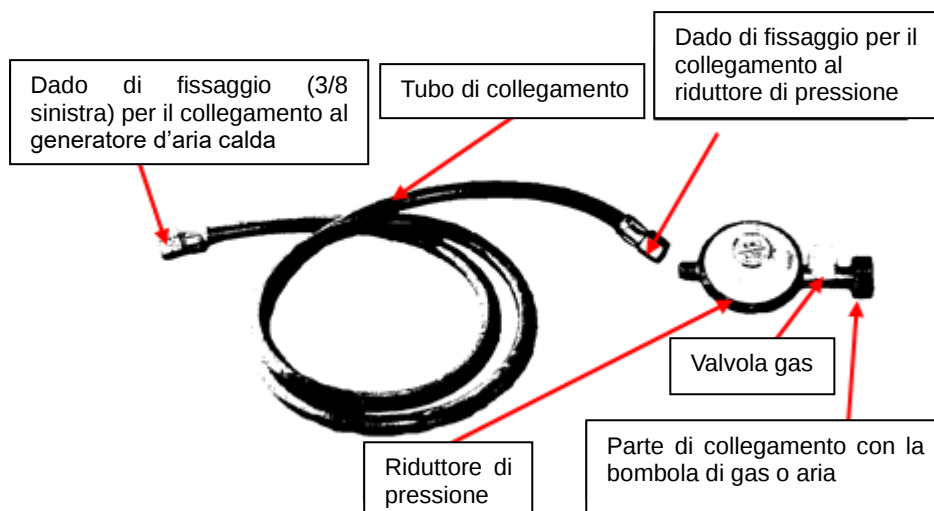
1. Questo dispositivo di riscaldamento consiste in un riscaldatore d'aria a combustione diretta. Esso funziona mediante un potente motore dotato di ventola che aspira efficientemente l'aria per garantire una migliore combustione del gas gpl. Il dispositivo ha funzione di riscaldamento ambienti. Attraverso il meccanismo di combustione diretta può essere prodotta una notevole quantità di calore ricorrendo a consumi minimi di energia.
2. Questo prodotto possiede un'unità di controllo multifunzione elettromagnetica dotata di dispositivo per interruzione flusso gas in caso di mancanza di corrente elettrica oltre a un sistema di controllo fiamma e un termostato di sicurezza. I tre dispositivi di protezione impediscono il verificarsi di perdite di gas e potenziali avvelenamenti da monossido di carbonio e permettono di evitare incendi dovuti a fughe di gas.

34. Panoramica del dispositivo



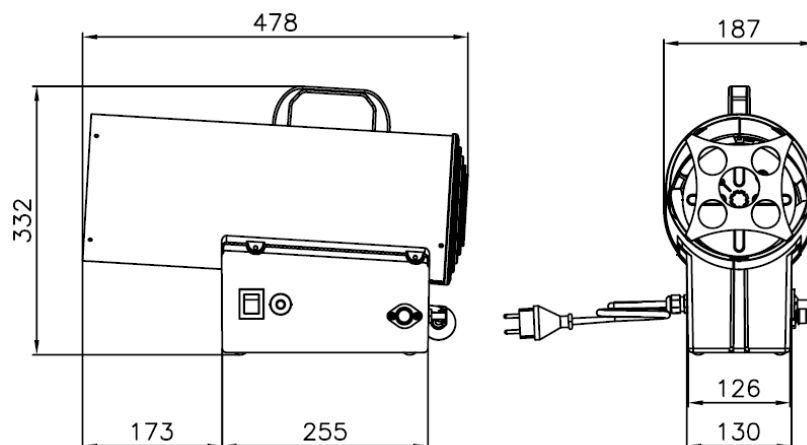
- | | |
|---|-----------------------------|
| 1. Cavo di alimentazione | 9. Interruttore generale |
| 2. Griglia di protezione posteriore | 10. Impugnatura in plastica |
| 3. Pulsante in plastica <i>(solo su modello GH15)</i> | 11. Case dispositivo |
| 4. Unità di comando | 12. Uscita aria |
| 5. Handpike (dispositivo protezione ritorno fiamma) | |
| 6. Attacco tubo gas | |
| 7. Protezione | |
| 8. Pulsante di accensione | |

Tubo gas con raccordi e riduttore di pressione



Attenzione: per utilizzare il dispositivo in sicurezza si prega di ricorrere a riduttori di pressione e tubi idonei. La riduzione di pressione del generatore è: $P_u = 700\text{mbar}$, $Q_n = 1,5 \text{ kg / h}$. Fare in modo di utilizzare un riduttore di pressione come quello raffigurato sopra o similare.

35. Dimensioni



36. Dati tecnici

Pressione gas	Tensione elettrica	Potenza motore	Consumo gas massimo	Potenza termica	Portata aria
1.5bar	230V 50Hz	65W	2.40 Kg/h	33KW	1000m³/h

Tipo gas = G30-138/P

Paese di destinazione = DE e AT

Grado di protezione elettrica = IP44

37. Montaggio e utilizzo

1. Predisporre un serbatoio di gas pieno conforme ai requisiti di riscaldamento. (specifiche del serbatoio gas: non presenti requisiti specifici; è possibile ricorrere a un serbatoio idoneo conforme ai requisiti di riscaldamento e al consumo riportato sull'etichetta, in alternativa, consultare il fornitore del serbatoio.)
2. Posizionare il dispositivo di riscaldamento su una superficie stabile. Rimuovere la protezione dal dispositivo, collegare l'estremità del condotto del gas al dispositivo e serrare il connettore al fine di garantire il regolare afflusso di gas (figura 1).
3. Collegare l'estremità del condotto del gas (estremità con il regolatore di pressione) al serbatoio del gas, serrare il dado di collegamento al fine di assicurarsi che non fuoriesca gas, girare infine il rubinetto (figura 2).
5. Impostare il regolatore sul valore massimo.
6. Assicurarsi che il dispositivo sia collegato correttamente al serbatoio del gas e che l'interruttore generale sia sulla posizione "OFF (0)". Collegare il cavo di alimentazione alla presa elettrica e accendere l'interruttore generale (posizione "ON (1)") (figura 3).
7. Attendere che la ventola giri in maniera costante e tenere poi premuto per circa 10 secondi con la mano destra il dispositivo in alluminio per la protezione del ritorno di fiamma. Premere poi con la mano sinistra il pulsante di accensione (figura 4).
8. Dopo avere acceso la fiamma con il gas, tenere premuto il dispositivo per la protezione del ritorno di fiamma per ulteriori 10 secondi, dopodiché è possibile rimuovere la mano da detto dispositivo. Ora il gas dovrebbe potere bruciare regolarmente (figura 5).
9. Ripetere i passaggi da 2 a 8 se il gas è terminato e la bombola deve essere rimpiazzata. È necessario compiere questi passaggi in un'area dove non siano presenti fiamme libere.



Figura 1



Figura 2



Figura 3



Figura 4



Figura 5

Attenzione:

3. Nel caso in cui ci si attenga ai passaggi sopra descritti e tuttavia il dispositivo non dovesse funzionare nemmeno dopo il terzo tentativo di accensione, evitare di procedere con ulteriori manovre. Vi è elevato pericolo di esplosioni dovuto all'alta concentrazione di gas nell'aria! Rivolgersi quanto prima al proprio rivenditore per verificare la causa del malfunzionamento.

4. Non tentare di piegare il tubo flessibile durante il funzionamento del dispositivo – il tubo potrebbe rompersi con conseguente fuoriuscita di gas.

3. In caso di utilizzo di dispositivi di riscaldamento ricorrere sempre a una valvola e un tubo di dimensioni adeguate (dimensioni della valvola: pressione $P_u=700 \text{ mbar} \pm 70 \text{ mbar}$. Portata volumetrica $Q_n=1,5 \text{ kg/h}$)

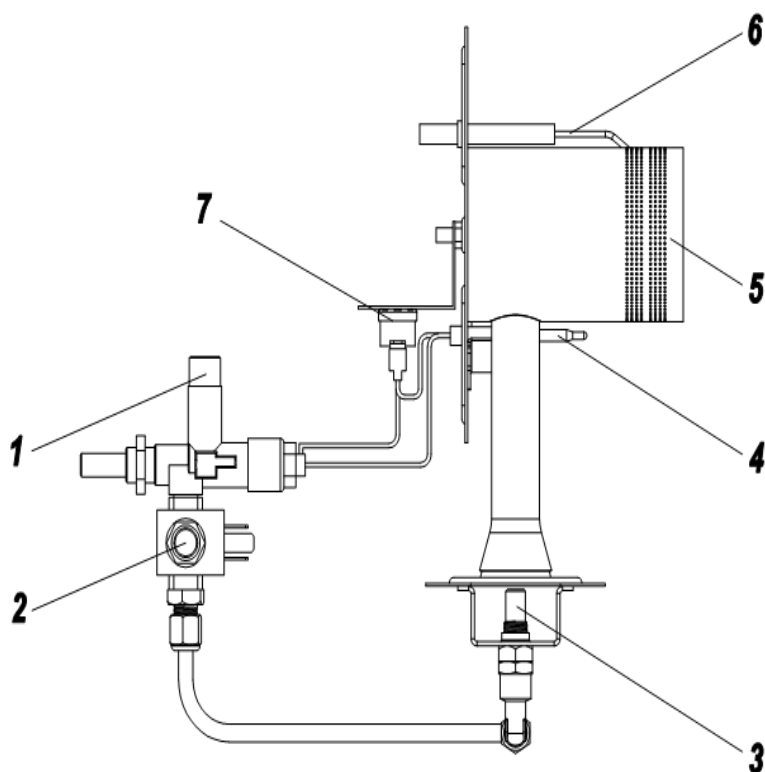
4. È possibile richiedere la lunghezza del tubo flessibile direttamente al proprio rivenditore. Si consiglia una lunghezza di 1,5 m e il tipo di tubo flessibile può essere: tubo ad alta pressione 10 mm

per gas liquidi BS3212-classe 2/ EN1763-1-classe 3-20 bar propano/butano o standard più elevati.

		
Collegare il connettore del tubo alla bombola in direzione della freccia	Collegare l'estremità del tubo con il generatore d'aria calda in direzione della freccia	Aprire il rubinetto della bombola
		

Azionare il riduttore di pressione	Spostare l'interruttore generale in posizione „1“	Accensione
------------------------------------	---	------------

38. Condotto di alimentazione gas



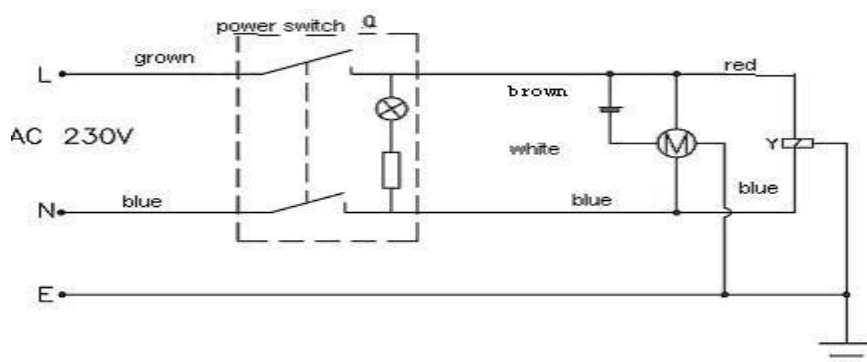
Parte	Nome
1	Alimentazione gas
2	Protezione ritorno di fiamma
3	Valvola elettromagnetica
4	Regolatore
5	Iniettore gas
6	Bruciatore
7	Termocoppia

Principio di funzionamento

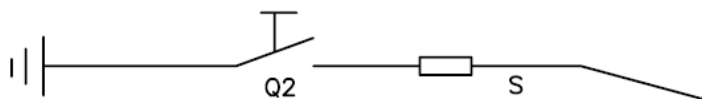
Quando il dispositivo è collegato all'alimentazione, il gas scorre nei componenti nell'ordine in cui sono elencati di seguito:

1. Alimentazione gas
2. Dispositivo di protezione ritorno fiamma
3. Valvola elettromagnetica
4. Regolatore
5. Iniettore gas
6. Accensione tramite scintille ad alta tensione e combustione all'interno del bruciatore
7. Il rilascio di calore dovuto alla combustione del gas crea una tensione elettrica all'interno della termocoppia
8. Il termostato innesca un circuito elettrico affinché la piccola valvola elettromagnetica presente nel dispositivo di protezione ritorno fiamma si attivi magnetizzando il raccordo della valvola del dispositivo di controllo fiamma. Questo fa sì che il gas fluisca e bruci in modo uniforme.

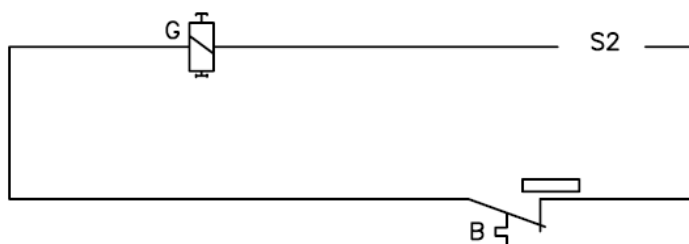
39. Circuito elettrico



Motore, circuito della valvola elettromagnetica



Circuito d'accensione



Dispositivo di protezione ritorno di fiamma

B Termostato

G Valvola elettromagnetica integrata nel dispositivo di protezione ritorno di fiamma

M Motore ventilatore

Q Interruttore

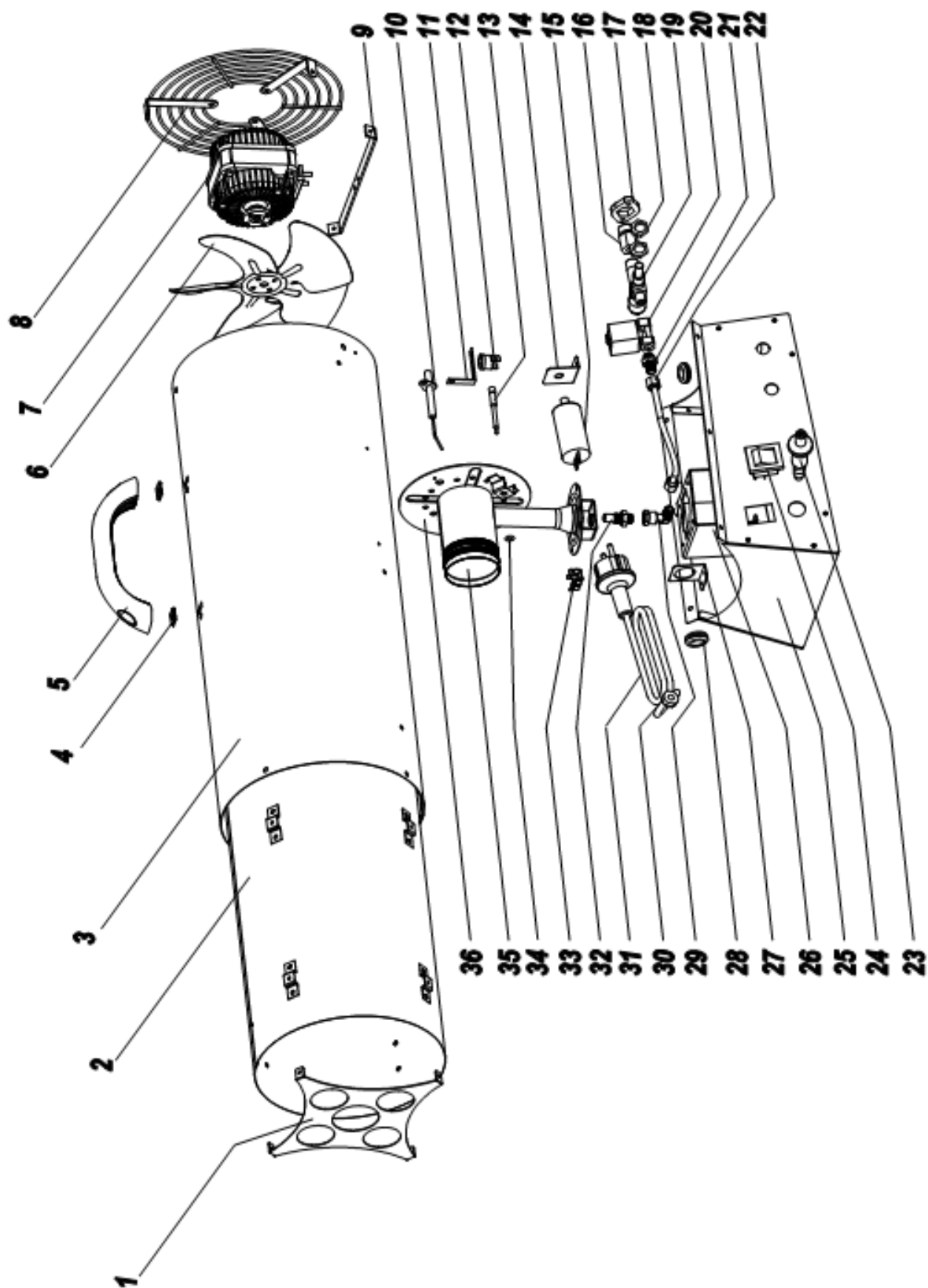
Q2 Accensione

S Percussore

82 Termocoppia

Y Valvola elettromagnetica C Condensatore

40. Raffigurazione componenti e relativo nome



- | | |
|--|--|
| 37. Griglia uscita aria | 55. Valvola elettromagnetica |
| 38. Predisposizione tubo isolamento termico | 56. Attacco valvola elettromagnetica |
| 39. Case | 57. Valvola elettromagnetica |
| 40. Dado esagonale | 58. Assemblaggi in rame |
| 41. Impugnatura in plastica | 59. Pulsante di accensione |
| 42. Ventola | 60. Interruttore generale |
| 43. Motore 70W 230V/50-60Hz IP 44 | 61. Unità di comando |
| 44. Griglia posteriore | 62. Bruciatore |
| 45. Supporto motore | 63. Supporto bobina |
| 46. Percussore | 64. Protezione bobina |
| 47. Supporto | 65. Alloggiamento iniettore gas |
| 48. Termostato temperatura di esercizio 95° | 66. Collegamento condotti |
| 49. Termocoppia | 67. Cavo di alimentazione e spina |
| 50. Supporto condensatore | 68. Iniettore |
| 51. Condensatore 450 V2iF | 69. Rivetto di messa a terra |
| 52. Alimentazione gas | 70. Morsetto termocoppia |
| 53. Dado di fissaggio presa di alimentazione | 71. Bruciatore |
| 54. Dispositivo di controllo fiamma | 72. Predisposizione per passaggio aria |

41. Prerequisiti per il funzionamento

1. Per il corretto funzionamento dell'apparecchio e per garantirne la piena affidabilità attenersi durante l'utilizzo ai seguenti prerequisiti. Assicurarsi di disporre di un idoneo riduttore di pressione ("reductor") e tubo adeguato a questo tipo di dispositivo. Specifiche di regolazione: pressione in entrata 2,5-16 bar / pressione in uscita 700 mbar+70mbar, flusso: 1,5 kg/h
2. Il dado collocato sulle estremità del tubo di alimentazione corrisponde alle specifiche G1/8L

42. Manutenzione del dispositivo

1. Dopo il collegamento del tubo flessibile e delle valvole e prima dell'impiego del dispositivo l'utilizzatore può verificare con una soluzione a base di sapone se l'apparecchio funziona correttamente. Nel caso si formino bolle che indicano la fuoriuscita di gas, l'unità deve essere riconfigurata. Se non si formano delle bolle, l'unità è pronta all'uso.
2. L'utilizzatore deve ricorrere a una valvola di rilascio pressione idonea conforme alla pressione d'esercizio indicata sulla targhetta del dispositivo.
3. Verificare il processo di combustione dopo l'accensione dell'unità. Una fiamma normale deve avere colorazione blu e non deve fuoriuscire dall'uscita anteriore. La fiamma prodotta dal bruciatore è stabile e tutto il contorno di fiamma è regolare. Se ciò non fosse riscontrabile vi sarebbe un difetto nel bruciatore.
4. Qualora il dispositivo non venga utilizzato rispettando i requisiti di sicurezza, la procedura deve essere seguita almeno da una persona esperta, in modo tale che il dispositivo si trovi sempre a distanza sufficiente da oggetti infiammabili. Dopo avere effettuato gli interventi di manutenzione lasciare il dispositivo incustodito solo quando lo stesso si è riportato a temperatura ambiente. Il dispositivo non deve essere utilizzato in alcuna circostanza in luoghi privi di sufficiente areazione.
5. Lista delle parti di ricambio disponibili: la fornitura non comprende parti di ricambio e accessori. Qualora occorran tali parti è necessario rivolgersi al proprio fornitore o rivenditore.
6. Se la valvola d'isolamento del serbatoio di gas dovesse presentare un malfunzionamento e non fosse perciò possibile interrompere normalmente l'alimentazione, spegnere dapprima l'interruttore generale, estrarre quindi la spina dalla presa e inviare il dispositivo unitamente al tubo flessibile e al serbatoio di gas al proprio fornitore per le dovute riparazioni (attenzione: non rimuovere il collegamento dal tubo flessibile)

43. Risoluzione dei problemi

Problema	Il dispositivo non si avvia	Il dispositivo non produce fiamma	Durante il funzionamento fuoriescono fiamme dal dispositivo	Emanazione di calore insufficiente	Soluzione
Corrente elettrica assente	●				Assicurarsi che il dispositivo sia collegato all'alimentazione elettrica
Tensione troppo bassa	●				Rimediare alla causa della tensione troppo bassa
Il pulsante del dispositivo di protezione ritorno di fiamma non è stato premuto correttamente		●			Premere il pulsante in maniera corretta
Gas terminato		●	●		Sostituire la bombola del gas
Mancanza di corrente	●		●		Accendere nuovamente il dispositivo non appena il flusso di corrente è stato ripristinato
La manopola non è stata impostata sul valore massimo		●	●		Impostare la manopola sul valore massimo
La manopola non è stata regolata correttamente				●	Impostare la manopola
Azionamento termostato			●		Correggere la causa del problema dopo che il dispositivo si è raffreddato. Accendere quindi il dispositivo e avviarlo
Altro	●	●	●	●	Contattare il personale dell'assistenza o il proprio rivenditore

44. Servizio clienti

Far riparare il dispositivo solo da personale qualificato ed esclusivamente con ricambi originali, al fine di garantire l'utilizzo in sicurezza dell'apparecchio.

Se non si dispone degli indirizzi dei centri di assistenza autorizzati, si prega di contattare il punto vendita dove è stato acquistato l'apparecchio.

In caso si riscontrassero problemi non descritti nel presente manuale di istruzioni, rivolgersi al proprio fornitore. Utilizzare l'apparecchio attenendosi alle prescrizioni vigenti.

45. Garanzia

La garanzia ha una validità di 24 mesi a partire dalla data di acquisto. Conservare la ricevuta d'acquisto in un luogo sicuro. Sono esclusi dalla garanzia i componenti soggetti ad usura e i danni causati da uso improprio, sovraccarico, modifiche tecniche, uso di accessori non idonei e/o di parti di ricambio non originali e tentativi di riparazione da parte di personale non qualificato. Le

riparazioni in garanzia possono essere effettuate solo da personale autorizzato specializzato.

46. Cenni sullo smaltimento

Contattare il proprio comune per lo smaltimento dell'apparecchio. Smaltire preventivamente tutti i materiali di consumo come benzina e olio. Assicurarsi durante lo smaltimento che la lama di taglio sia adeguatamente protetta.

47. Dichiarazione di conformità CE

FUXTEC GmbH

Kappstraße 69, 71083 Herrenberg - Germany

dichiara sotto la propria responsabilità che il prodotto

Generatore d'aria calda a gas FX-GH33

nella versione commercializzata è conforme ai requisiti fondamentali e alle disposizioni vigenti stabilite all'interno delle seguenti direttive e successive modifiche:

EN 437:2003 + A1:2009; EN 1596:1998; EN 1596:1998/A1:2004

Herrenberg, 23/08/2021



Tim Gumprecht

Socio amministratore

Conservazione della documentazione tecnica:

FUXTEC GmbH, Kappstraße 69, 71083 Herrenberg, Germany

T. Gumprecht, Amministratore Delegato

